

# Mitarbeiter/in in der humanitären Hilfe



## **Berufsbeschreibung**

Humanitäre Hilfe wird dort gebraucht, wo die Menschen Not leiden: in Kriegsgebieten, in Flüchtlingslagern, in Katastrophengebieten. MitarbeiterInnen in der humanitären Hilfe engagieren sich in verschiedenen Berufen für die Menschen. Sie analysieren im Einsatzgebiet die Bedürfnisse nach Ernährung, führen Ernährungsprogramme durch, organisieren Verteil- und Soforthilfe. Sie sorgen für Wasserversorgung und sanitäre Einrichtungen. Sie setzen sich für medizinische Nothilfe und medizinische Versorgungsstrukturen ein. Sie bekämpfen Seuchen mit Impfungen, helfen bei der Suche von verschwundenen Menschen, beim Zusammenführen von Familien. Sie organisieren Transporte, Lagerung und Verteilung der Waren und vieles mehr. Ihr Einsatz dauert meist zwischen drei Monaten und einem Jahr. Die Arbeit ist oft gefährlich und mit sehr viel Leid verbunden.

## **Anforderung**

Abgeschlossene berufliche Grundbildung, Fachhochschule oder Hochschule. Spezifische Fachkenntnisse, mehrjährige Berufserfahrung, je nach Aufgabe wird eine Einsatzerfahrung in humanitärer Hilfe oder Entwicklungszusammenarbeit vorausgesetzt. Führungsfähigkeit, Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen, pädagogisches Geschick, Flexibilität, Belastbarkeit, Offenheit und Toleranz, gute Fremdsprachenkenntnisse (Französisch, Englisch, Spanisch).

## **Ausbildung**

Es besteht keine anerkannte Ausbildung. Viele Organisationen führen eigene Ausbildungen durch: staatliche, private, kirchliche und internationale Organisationen. Für HochschulabsolventInnen bestehen Nachdiplomstudiengänge.

## **Entwicklungsmöglichkeiten**

Kontinuierliche Weiterbildung im eigenen Berufe und im Bereich humanitäre Hilfe ist wichtig. Aufstieg: Leiter/in, Delegationschef/in eines Einsatzes.

## **Kontaktadressen - Schaffhausen**

Weitere Informationen sind beim regionalen Berufsinformationszentrum (BIZ) und bei einer Berufsberaterin oder einem Berufsberater erhältlich.